

BEZIRKSTAG, 31.3.2023, Breitengüßbach, 19 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellungen über Einberufung, Anwesenheit und Stimmrechte
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Berichte der Vorstandsschaft
5. Bericht der Revisoren
6. Genehmigung der Jahresrechnung 2022
7. Entlastung der Vorstandsschaft
8. Wahlen
9. Beschlussfassung über den Wirtschaftsplan 2023
10. Beschlussfassung zu Anträgen
11. Bezirkstag 2024
12. Allfälliges

Zu 1.:

Simon Moritz begrüßt die Anwesenden. Totengedenken der verstorbenen Mitglieder.

Zu 2.:

Anwesenheit der Vereine:

NAME	ANWESENHEIT
Brose Baskets	Ja
DJK Bamberg	Ja
Eintracht Bamberg	Nein
Post Bamberg	Ja
TSG Bamberg	Ja
TTL Bamberg	Ja
FC Baunach	Ja
BBC Bayreuth	Ja
SAAS Bayreuth	Nein
Bischberg Baskets	Ja
TSV Breitengüßbach	Ja
TSV Burgwindheim	Kein Spielbetrieb
BBC Coburg	Ja
TSV Ebermannstadt	Ja
BBC Eckersdorf	Nein
DJK Eggolsheim	Ja
VFB Forchheim	Kein Spielbetrieb
SV Gundelsheim	Nein
TSV Hof	Ja
SC Kemmern	Ja
Maintal Baskets	Ja
TS Kronach	Ja
ATS Kulmbach	Ja
BBF Küps	Ja
TS Lichtenfels	Ja
BG Litzendorf	Ja
TSV Ludwigsstadt	Ja
ATSV Nordhalben	Nein
RSC Oberhaid	Ja
SV Pettstadt	Ja

SPVGG Rattelsdorf	Ja
SG Regnitzlosau	Kein Spielbetrieb
Regnitztal Baskets	Ja
TSV Staffelstein	Nein
SV Weidenberg	Ja
TV Weismain	Ja
ASV Wunsiedel	Kein Spielbetrieb
SV Zapfendorf	Ja

38 Vereine, 28 Stimmberechtigte

Wolfgang Heyder mit seinen Ausführungen. Bayernliga soll neu gestaffelt werden. Nächstes Thema ist der digitale Spielbogen. Hier wurde die Verantwortung an die Bezirke zurückgegeben, die nun entscheiden können, ob sie diesen nutzen. TeamSI Verknüpfung besteht weiterhin und soll kostenlos sein.

Pressearbeit als wichtiges Thema. Bayern-Basket in ihrer jetzigen Form ist veraltet. Stattdessen soll es ein einmaliges Angebot im Jahr geben mit höherer Qualität. Damit verbunden stellt Heyder eine Medienabgabe der Vereine vor. Diese Abgabe soll rein für den medialen Auftritt verwendet werden.

Zu 3.:

Simon Moritz mit seinen Ausführungen. Teilnehmeranzahl gestiegen um fast 300, Corona bedingt aber trotzdem mit positiver Tendenz in den letzten 3-4 Jahren. 2/3 der TAs sind aus dem Jugendbereich. Spielbetrieb ohne größere Probleme, Verlegungen und Absagen sind in dieser Saison aber leider angestiegen und daher der Appell an die Vereine sorgfältiger zu agieren.

Gremiensitzungen leider mit einigen Dauerthemen wie z.B. Medienarbeit, Basketball hat laut Simon leider zu viele Diskussionen auf Nebenschauplätzen im Präsidium. Qualität des Amateursport hält er für hoch. Dank an das Präsidium für die gute und zielführende Zusammenarbeit.

Finanziell steht der Bezirk recht gut dar, Meldegelder wurden vollständig zurücküberwiesen. Dank an Stefan Keppner für die gute Zusammenarbeit.

Patrick Seidel ist leider verhindert, daher Simon mit Ausführungen aus seinem Resort. 18 Teilnehmer beim letzten Lehrgang. 17 Anmeldungen für den diesjährigen Lehrgang bereits eingegangen.

Zu 4.:

- Finanzreferent Stefan Keppner mit seinen Ausführungen. Keine Fragen zu den veröffentlichten Wirtschaftszahlen. Zahlungsmoral sieht Stefan als gut an, einzelne Vereine aber mit Nachholbedarf.
- Sportwart Klaus Wolf mit seinen Ausführungen. Kurze Übersicht zum derzeitigen Stand in den Ligen. Digitaler Spielbogen weiterhin als Streitthema. Digital möglich aber nicht verpflichtend. Technisch soll kein Unterschied entstehen. TeamSL Schnittstelle wird bereitgestellt und soll kostenlos sein. Bezirkspokal Herren in Staffelstein am 15.4., Bezirkspokal Damen und Kreispokal Herren in Eggolsheim am 30.4.
- Schiedsrichterreferent Michael Dühorn mit seinen Ausführungen. Bericht wurde veröffentlicht, keine Fragen hierzu. Mangel sieht er ebenfalls als großes Problem. Späte Absagen sind für ihn und seine Kollegen ein Ärgernis. Er begründet seinen Rücktritt und wünscht seinem designiertem Nachfolger alles Gute.

Zu 5.:

Marco Nestmann mit seinem Bericht über das Jahr 2022. Revision ohne Probleme, keine Auffälligkeiten. Dank an die Revisoren.

Zu 6.:

Genehmigung der Jahresrechnung 2022.

28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen. Jahresrechnung einstimmig angenommen.

Zu 7.:

Michael Schilling mit dem Antrag zur Entlastung des Vorstandes. 28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Vorstand einstimmig entlastet.

Zu 8.:

- 1. Vorstand Simon Moritz tritt wieder an, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
- 2. Vorstand Christoph Popp tritt wieder an, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
- Finanzreferent Stefan Keppner tritt wieder an, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
- Sportreferent Klaus Wolf tritt wieder an, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.

- Trainerreferent Patrick Seidel tritt wieder an, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
- Schiedsrichterreferent Michael DÜthorn tritt nicht mehr an, Detlef Dittrich als Nachfolger, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Neuwahl von Detlef Dittrich als Schiedsrichterreferent.
- Schulsportreferentin Kerstin Högen tritt nicht mehr an, als Nachfolgerin Julia Neubauer, keine Gegenkandidaten
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Neuwahl von Julia Neubauer als Schulsportreferentin.
- Vorsitzender der Rechtskammer Wolfgang Hörnlein tritt wieder an, keine Gegenkandidaten.
 - 28: JA Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
 - Beisitzer:
 - Volker Keppner: 28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
 - Michael DÜthorn: 28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
- Revisoren:
 - Florian Dörr: 28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Neuwahl von Florian Dörr als Revisor.
 - Michael Böhm: 28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wiederwahl.
- Delegierte Verbandstag:
 - Simon Moritz, Stefan Keppner, Martina Förner, Klaus Wolf, Volker Keppner, Siegfried Jantsch. 28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Delegierte für Verbandstag bestimmt.

Zu 9.:

Wirtschaftsplan 2023. Stefan Keppner mit kurzen Erläuterungen.

28: Ja Stimmen, 0: Nein Stimmen, Wirtschaftsplan 2023 einstimmig angenommen.

Zu 10.:

Michael DÜthorn mit seinen Erläuterungen zum Antrag zur Schiedsrichterkosten Erhöhung. Diskussion unter den Teilnehmern. Antrag wurde im Vorfeld veröffentlicht.

27: Ja Stimmen, 1: Nein Stimmen, Antrag zur Erhöhung angenommen.

Zu 11.:

Terminvorschlag Bezirkstag 2024: 22.03.2024 in Breitengüßbach.

Zu 12.:

Simon Moritz beschenkt die ausscheidenden Mitglieder.

Simon Moritz dankt allen Anwesenden und verabschiedet diese ins wohlverdiente Wochenende.

BEZIRKSJUGENDTAG, 31.3.2023, Breitengüßbach, 18 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellungen über Einberufung, Anwesenheit und Stimmrechte
3. Bericht des Jugendreferenten
4. Berichte des Jugendausschusses
5. Entlastung des Jugendausschusses
6. Wahlen
7. Beschlussfassung zu Anträgen
8. Bezirks-Jugendtag 2024
9. Allfälliges

Zu 1.:

Simon Moritz begrüßt die Anwesenden und übergibt an Martina Förner in Vertretung von Carsten Richter:

Zu 2.:

Anwesenheit der Vereine:

NAME	ANWESENHEIT
Brose Baskets	Ja
DJK Bamberg	Ja
Eintracht Bamberg	Keine Jugend
Post Bamberg	Ja
TSG Bamberg	Ja
TTL Bamberg	Ja
FC Baunach	Ja
BBC Bayreuth	Ja
SAAS Bayreuth	Keine Jugend

Bischberg Baskets	Ja
TSV Breitengüßbach	Ja
TSV Burgwindheim	Keine Jugend
BBC Coburg	Ja
TSV Ebermannstadt	Ja
BBC Eckersdorf	Keine Jugend
DJK Eggolsheim	Ja
VFB Forchheim	Keine Jugend
SV Gundelsheim	Keine Jugend
TSV Hof	Ja
SC Kemmern	Ja
Maintal Baskets	Ja
TS Kronach	Ja
ATS Kulmbach	Ja
BBF Küps	Keine Jugend
TS Lichtenfels	Keine Jugend
BG Litzendorf	Ja
TSV Ludwigsstadt	Ja
ATSV Nordhalben	Keine Jugend
RSC Oberhaid	Ja
SV Pettstadt	Ja
SPVGG Rattelsdorf	Ja
SG Regnitzlosau	Keine Jugend
Regnitztal Baskets	Ja
TSV Staffelstein	Nein
SV Weidenberg	Ja
TV Weismain	Ja
ASV Wunsiedel	Keine Jugend
SV Zapfendorf	Ja

36 Vereine im Bezirk, 26 Stimmberechtigte im Jugendtag.

Zu 3.:

Martina Förner mit ihrem Bericht:

Probleme derzeit im Jugendbereich: rückläufige Teilnehmerzahlen und fehlende Schiedsrichter. Meldebögen unzureichend ausgefüllt und daher Strafen sowie Spielverluste.

Positiv: Jugendbasketball vom Niveau her ansteigend. Jbbl in der 1. Playoff Runde ausgeschieden, Nbbl mit Playoffspiel am Sonntag.

U10w Meister: DJK

U12w Meister: Kemmern

U14w Meister: Bayreuth

U16w Meister: DJK

U18w + U20w: DJK

WNBL ohne Sieg und Abstieg

Zu 4.:

Melissa Christa zum Minibereich:

Keine Meister bisher zu verkünden, da noch Spiele stattfinden. Einteilungsturniere waren ein Erfolg, Ligeneinteilung ist dadurch ausgeglichener.

BBV Jugendtag in Kinding: Jugendliche brauchen einfach mehr Spiele als bisher, Einführung von zusätzlichen Turnieren in der Diskussion. In der kommenden Saison soll es zwei feste 3x3 Termine geben. Minitrainerausbildung in Oberfranken noch mit Luft nach oben, bisher nur 2 Anmeldungen für den nächsten Lehrgang. Minizertifikat wird in der Ausbildung erworben, ein Lehrgang hierzu findet am 29.7. in Weismain statt.

Wolfgang Heyder mit Grußworten und einem eindrücklichen Appell mehr in die Jugendarbeit zu investieren, erneut der Hinweis auf die Minitrainerausbildung. Ab nächster Saison soll es einen hauptamtlichen Jugendtrainer in Oberfranken geben der Projekte fördern und Kinder in die Vereine bringen soll.

Grundschulcup findet in Oberfranken leider nur in Bamberg statt, hier ist er aber ein großer Erfolg.

Ganztagsschule ab 2025/26 als große Chance, mehr Kinder für Basketball zu begeistern. Schiedsrichtermangel auch aus der Sicht von Wolfgang Heyder ein riesiges Problem, dass dringend angegangen werden muss um den Spielbetrieb sicherzustellen.

Zu 5.:

Michael Schilling stellt den Antrag den Jugendausschuss zu entlasten:

26: Ja Stimmen, keine Gegenstimmen, Jugendausschuss komplett entlastet.

Zu 6.:

- Jugendreferent Carsten Richter tritt nicht mehr an, Wahlvorschlag: Samuel Gloser
 - JA Stimmen: 25, Nein Stimmen: 1. Samuel Gloser nimmt die Wahl an und ist damit neuer Jugendreferent.
- Minireferent Melissa Christa als einzige Kandidatin zur Wiederwahl.
 - JA Stimmen: 26, Nein Stimmen: 0. Wiederwahl von Melissa Christa als Referentin.
- Jugendbeisitzer:
 - Trudel Eismann-Herbst tritt nicht wieder an, Iris Amon-Jäger als neue Beisitzerin. Weitere Kandidaten: Marco Nestmann und Martina Förner.
 - JA Stimmen: 26, Nein Stimmen: 0. Beisitzer nehmen die Wahl an.

Zu 7.:

TSG Bamberg stellt den Antrag vor. U8 bisher als 3x3. Antrag möchte die Spielerzahl auf 4x4 erhöhen um mehr Kinder für den Sport zu gewinnen, zumindest sollte dies mit dem Gegner vereinbart werden können. Melissa Christa sieht dies kritisch, 3x3 fördere die Zeit die jedes Kind den Ball in der Hand hat. Besser sieht sie die Möglichkeit dann 2 Teams zu melden. Diskussion unter den Anwesenden.

Beschlussvorschlag: Minireferentin soll eine Ergänzung der Minispiellordnung erarbeiten für die Möglichkeit von 4x4 im U8 Bereich. 25: Ja Stimmen, 1: Enthaltung.

TSG Bamberg stellt den Antrag vor. Jugendaufgabe besteht, dass für jedes Seniorenteam eine gleichgeschlechtliche Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilnehmen muss. Antrag sollte auch Mix Teams als Jugendmannschaft zulassen. Stefan Keppner als Finanzreferent sieht bei diesem Vorschlag keine Probleme. Diskussion unter den Anwesenden.

Beschlussvorschlag: Der Antrag wird überarbeitet und im Sinn der Antragsteller erneut zur Wahl gestellt im Jugendtag.

25: Ja Stimmen, 1: Enthaltung.

BBC Coburg stellt den Antrag vor. Schiedsrichter im Mini Bereich sollten nicht nur voll ausgebildete Schiedsrichter sein. Melissa Christa gibt zur Diskussion, dass die Mini Lizenz vom DBB schon auf den Weg gebracht ist.

Zu 8.:

Terminvorschlag: 22.3.2024

Zu 9.:

Michael Schilling mit dem Appell für U17 - U19 Damen Spielerinnen zu finden, um eine WNBL Mannschaft melden zu können.

Problem der Schiedsrichterkosten bei den Einteilungsturnieren. Vorstand hat dieses Problem im Auge und arbeitet an einer Lösung.

Problem der sehr engagierten Eltern in den Jugendliegen die Stimmung gegen andere Vereine machen. Melissa Christa mit dem Appell an alle Vereine nochmals mit den Eltern Kommunikation zu suchen und gerade im Jugendbereich Gemeinschaftsgefühl zu fördern und den Wettkampfcharakter in den Hintergrund zu stellen.

Simon Moritz bedankt sich bei den Anwesenden und schließt den Jugendtag.